

## 2. Advent 2020

### Wandelkrippe St. Mariä Heimsuchung Hennef – Rott

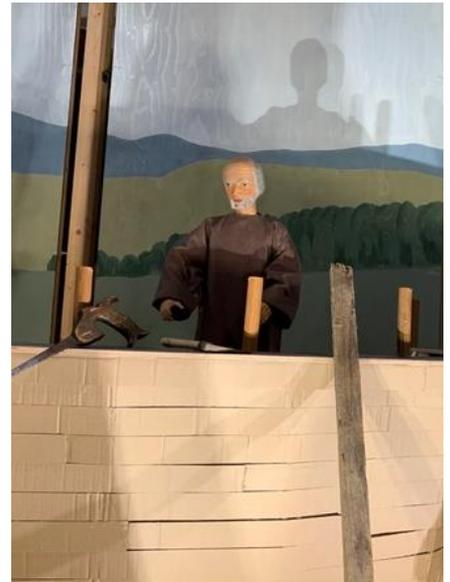
#### Noah: Für Gott und die Schöpfung

##### Vertrauen

Noah handelt rund um die ganzen Flutereignisse vertrauensvoll auf göttliche Anweisung (Gen 6-9). Ihm wird aufgetragen, eine Arche zu bauen.

Das Wort „Arche“ leitet sich vom lateinischen Wort „arca“ für Kasten ab.

Dies setzt er um – wir sehen ihn hier auf der Baustelle – Ziel orientiert der Weisung Gottes folgend. Er zimmert einen Kasten auf seinem Land. Und gefragt, was er da baut, gibt er Auskunft: einen schwimmfähigen Kasten, ein Schiff weitab von Fluss, See oder Meer. In den Augen seiner Nachbarn macht er sich lächerlich und nicht nur sich, auch seine ganze Sippe.



Wie bei der Acker- und Winzerarbeit packen alle Söhne mit an. Sie sind fest in die Arbeit eingebunden. Sem, Ham und Jafet reichen dem Vater das notwendige Holz zur Konstruktion an.

Das hölzerne Ungetüm soll enorme Ausmaße bekommen: 300 Ellen lang, 50 Ellen breit und 30 Ellen hoch (Gen 6,14). Je nachdem, wie lang diese alte Elle war - da existieren unterschiedliche Einschätzungen von 45 - 60 cm - wäre bei einem mittleren Wert von 50 cm die Arche: 150 Meter lang, 25 Meter breit und 15 Meter hoch. Zur Veranschaulichung dies ist 1 1/2mal so lang wie ein Fußballfeld und ein 1/3mal so breit. Nach weiteren biblischen Berichten hatte sie zusätzlich noch zwei Zwischenböden.

Dieses Projekt bleibt keinem verborgen und verbreitete sich, wie ein Lauffeuer. Ironie und Spott müssen Noah, seine Frau und die Söhne mit den Schwiegertöchtern ertragen. Unbeirrt verfolgen sie ihr Ziel.



Während die vier Männer schreineren, kümmern sich die Frauen um die notwendigen Vorräte. So steht schon der beladene Handkarren mit Gemüse, Getreide, Nüssen und Ölen bereit. Auch ein Esel ist schon mit Futtersäcken angekommen an dem Schauplatz und im Hintergrunde stehen die Krüge mit Wasser.

Nicht nur Noahs Sippe folgt dem Ruf Gottes. Viele Tiere sind unterwegs zur Arche.

Von Ferne am Horizont zu sehen nähern sie sich paarweise Vögel, Giraffen, Elefanten, Springböcke, Rotwild und Löwen.



Um die Baustelle versammelt, warten schon neugierig weitere Arten: Vögel, Eulen, Hasen, Mäuse, Schnecken, Eidechsen, Hühnervieh, Schafe und Bienen.



Bedrohlich ziehen erste dunkle Wolken auf.

Vertrauensvoll setzt Noah Gottes Auftrag um: den Bau der Arche.

Ein Vorbild für uns? Wie vertrauensvoll gehen wir mit Gott unseren Lebensweg?



Ihr  
Krippenteam  
Rott

Michaela  
Becker,  
Dorothea &  
Frank Hardt,  
Alexandra  
Scho

(Text & Bilder A.Scho)